

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **28 (1966)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ernst Wetter

Der Flieger und sein Sohn

Illustriert von René Villiger, 120 Seiten, Fr. 14.80.

Ein spannungsgeladener Roman vom Werden eines jungen Menschen, dem unter dem Druck seines allesbeherrschenden Vaters eine Laufbahn aufgezwungen wird, die seinem Naturell nicht entspricht. Wie er sich, als Versager, dem Banne seines Vaters entzieht und in fernem Lande zum Mann, Kampfflieger und Helden wird, schildert der Autor in fesselndem Stil.

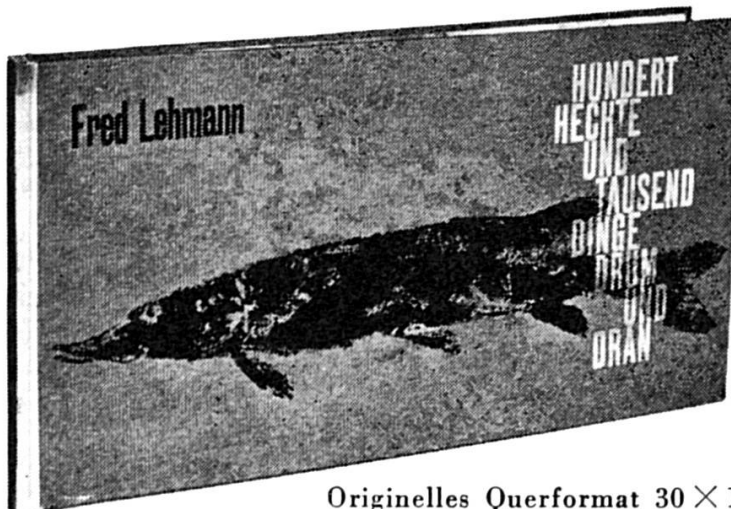


Eugen Wyler

Warum jagen wir?

Gedanken und Gespräche über die Fortentwicklung der Jagd. Illustriert von Hannes Liederley. 192 Seiten, Leinen gebunden mit Schutzumschlag, Fr. 18.90.

Eugen Wyler weist den Weg in die Stille der Wälder, in die Einsamkeit der Berge: zur Selbstbesinnung im Erkennen der Wunder um uns. Als leidenschaftlicher Jäger stellt er fest: «Die Krone des Jagdtages ist niemals der Schuß, sondern das Eindringen in die Wunder der Schöpfung.» Es ist eine Standortbestimmung der heutigen Jagd, gleichzeitig wegweisend über die Gegenwart hinaus.



Da spricht ein passionierter Fischer, dem das Fischen offensichtlich den gleichen Spaß macht wie das muntere Erzählen. Wer ihm zuhört, wird zum beglückten Miterlebenden.

Originelles Querformat 30 × 15 cm, mit vornehmer grafischer Aufmachung. Illustrationen Max Lenz, Halbleinen, 104 Seiten, Fr. 15.—.



AG Buchdruckerei B.Fischer, Buchverlag
3110 Münsingen, Telefon 031 681355

